



Bedienungsanleitung
Mauser Modell 98

Instruction and safety manual
Mauser Modell 98



Mauser - Garantieleistungen

Mauser gewährt volle Garantie auf alle Waffen und Geräte im Rahmen der allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Diese Garantie umfaßt die störungsfreie Funktion bei bestimmungsgemäßer Verwendung unter Beachtung der in dieser Anleitung gegebenen Handhabungsvorschriften und Hinweise.

Während der Garantiezeit werden alle Fehler an der Waffe kostenlos behoben, wenn sie nachweislich auf Materialfehler, Fertigungsfehler oder Konstruktionsfehler zurückzuführen sind.

Schäden durch falsche oder fahrlässige Handhabung und/oder durch falsche oder nachlässige Wartung fallen nicht unter die Garantieleistungen. Es dürfen nur Original Mauser-Ersatzteile und Mauser-Zubehör verwendet werden, da sonst die Garantie ebenfalls erlischt.

Garantiarbeiten dürfen nur von der Firma Mauser durchgeführt werden. Bei Reparaturarbeiten durch andere verfällt der Garantieanspruch.

Wichtige Hinweise

1. Das Gewehr Mauser Modell 98 ist ausschließlich zur Abgabe von präzisen Einzelschüssen vorgesehen. Bei Verwendung der Waffe für andere Zwecke entfällt jegliche Haftung durch den Hersteller.
2. Einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer des Gewehres Mauser Modell 98 sowie Vermeidung von Schäden an der Waffe können nur durch ordnungsgemäße Handhabung, Bedienung und Pflege unter Beachtung der in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen sichergestellt werden.
3. Lesen Sie diese Anleitung vor Benutzung der Waffe gründlich durch. Benutzen Sie die Waffe erst dann, wenn Sie die Anleitung verstanden haben.
4. Die Bezeichnungen "rechts", "links", "vorn" und "hinten" sind bezogen auf die Lage des Gewehres in Schußrichtung gesehen.
6. Jede Beschreibung von Waffenteilen und jede Arbeit ist im allgemeinen nur einmal aufgeführt. Je nach Umfang wird daher ggf. auf bereits vorhandene Beschreibung von Waffenteilen und Arbeiten in anderen Abschnitten hingewiesen.
7. Soweit keine besonderen Einbauhinweise gegeben werden, erfolgt der Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge des Zerlegens.
8. Besondere Hinweise zur Sicherheit des Schützen und zur Vermeidung von Schäden sind folgendermaßen gekennzeichnet:

Warnung! Hinweis auf eine mögliche Gefahrensituation mit Todesfolge oder schwerer Verletzungsgefahr.

Achtung! Hinweis auf eine mögliche Gefahrensituation, die leichte Verletzungen zur Folge haben kann.

Hinweis: Hinweis bei drohendem Sachschaden.

9. Wenden Sie sich bei Problemen oder Fragen an unseren Kundendienst.
10. Teilen Sie Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge zu dieser Anleitung bitte der Firma

Mauser-Werke Oberndorf

Waffensysteme GmbH

Werkstraße 2

D-78727 Oberndorf a. N.

mit.



Grundsätzliche Sicherheitshinweise zum Umgang mit Waffen

Beim Umgang mit Gewehren ist besondere Vorsicht notwendig, da Lage und Richtung der Waffe leicht verändert werden können.

- Beachten Sie alle Hinweise zur Handhabung und Bedienung. **Nichtbeachtung kann Gefahr für Leib und Leben verursachen.**
- Vor der Benutzung, bei Störungen und vor dem Reinigen ist zu prüfen, ob
 - die Waffe entladen ist (Patronenlager frei),
 - der Lauf frei ist von Fremdkörpern und
 - das Magazin leer ist.
- Bei der Übergabe oder Übernahme der Waffe muß der Verschuß immer geöffnet sein.
- Die Waffe ist grundsätzlich so zu behandeln, als sei sie geladen und feuerbereit.
- Zielen Sie beim Umgang oder Üben mit der Waffe nie auf Personen. Waffe stets in eine sichere Richtung halten.
- Beim Schießen auf Schießständen muß ein Geschosßfang vorhanden sein.
- Das Geschosß kann bis zu 8000 m weit fliegen und kann bei Auftreffen auf Wasseroberflächen und harte Gegenstände abgelenkt werden.
- Berühren Sie beim Laden und Entladen sowie sonstiger Handhabung niemals den Abzug. Abzugsfinger am Abzugsbügel anlegen. Der Abzug darf nur betätigt werden, wenn die Waffe zum Ziel zeigt.
- Beim Handhaben, Zerlegen, Reinigen und Zusammen setzen darf nie Gewalt angewendet werden.
- Zerlegen Sie die Waffe nur soweit, wie in dieser Anleitung beschrieben.
- Tragen Sie beim Schießen immer einen Gehörschutz.
- Verwenden Sie nur fachgerecht laborierte und unbeschädigte Patronen mit dem richtigen Kaliber.
- Verwahren Sie die Waffe getrennt von der Munition. Unbefugte (insbesondere Kinder) dürfen keinen Zugriff zur Waffe oder zur Munition erhalten.
- Die Handhabungssicherheit der Waffe ist gegeben durch ausgereifte Konstruktion und präzise Fertigung aller Einzelteile. Sicherheit und Funktion der Waffe können jedoch durch außergewöhnliche Belastungen wie harte Stöße oder Fallbeanspruchung beeinträchtigt werden. Nach einer solchen Belastung ist die Waffe grundsätzlich vom Hersteller zu überprüfen.
- Mauser Werke GmbH übernimmt keine Haftung für Vorfälle, die auf Nichtbeachtung dieser Anleitung, falsche Handhabung, Fahrlässigkeit, Verwendung unzulässiger Patronen, unsachgemäße Behandlung, unbefugten Teileaustausch und/oder sonstige Eingriffe in die Waffe zurückzuführen sind.

Allgemeine Beschreibung:

Die Repetierbüchse Modell 98 ist eine der zuverlässigsten, robustesten und sichersten Waffen die es gibt.

Die Handhabung der Waffe ist einfach. Der robuste Zylinderverschluss ist für Gasdruck bis 4500 Atm. geeignet und somit einer der besten. Funktionssicherheit wird bei der Waffe groß geschrieben.

Die Waffe wird mit einem Flintenabzug geliefert.

Die Sicherung ist als 45°Zweistellungssicherung ausgelegt. Sie wirkt auf den Schlagbolzen und sperrt in gesichertem Zustand gleichzeitig die Kammer gegen unbeabsichtigtes Öffnen.

Der eventuelle Austausch von Verschleißteilen ist einfach und schnell zu erledigen, da die Teile lehrenhaltig sind. Dies bedeutet niedrige Kosten und kurze Wartezeiten bei eventuell notwendigen Reparaturen.

Laden der Waffe:

Aus Sicherheitsgründen sollte das Laden der Waffe grundsätzlich erst unmittelbar vor der Jagdausübung oder vor der Schußabgabe erfolgen. Transportieren Sie also niemals ein geladenes Gewehr.

Achtung!

Vergewissern Sie sich vor dem Laden, daß im Lauf keine Fremdkörper sind.

Warnung!

Die Mündung der Waffe ist grundsätzlich auf einen geeigneten Geschoßfang zu richten. Die Mündung darf niemals gegen den Horizont oder gar auf Lebewesen zeigen.

Verschuß öffnen und bis zum Anschlag zurückziehen. Patronen, dem Kaliber der Waffe entsprechend, von oben in das Magazin drücken, bis diese dort festgehalten werden.

Nach dem Füllen des Magazins den Verschuß nach vorne schieben und verriegeln. Hierbei wird die erste Patrone aus dem Magazin in das Patronenlager geschoben. Die Waffe ist jetzt feuerbereit. Wenn Sie nicht sofort schießen, ist die Waffe umgehend zu sichern.

Entladen der Waffe:

Verschluß öffnen und bis zum Anschlag zurückziehen. Hierbei wird die Patrone aus dem Patronenlager gezogen und nach rechts ausgeworfen. Die restlichen Patronen aus dem Magazin herausrepetieren, indem Sie den Verschluß nach vorne schieben und wieder zurückziehen, bis das Magazin entleert ist. Der Verschluß wird beim Herausrepetieren der Patronen nicht verriegelt.

Warnung!

Beim Entladevorgang niemals den Abzug betätigen. Dies kann zu einer unbeabsichtigten Schußauslösung führen!

Entspannen des Schlosses:

Waffe wie vorher beschrieben entladen. Gewehr mit der rechten Hand am Pistolengriff halten und den Abzug mit dem rechten Zeigefinger nach hinten ziehen und festhalten. Verschluß mit der linken Hand nach vorne schieben und verriegeln.

Warnung!

Entspannen Sie niemals das Schloß, wenn sich eine Patrone im Patronenlager befindet. Durch Stoß oder Fall auf die Schlagbolzenmutter kann trotz entspannter Waffe der Schuß ausgelöst werden.

Sicherung der Waffe:

45° Zweistellungssicherung auf den Schlagbolzen wirkend. Der Sicherungsflügel befindet sich hinten am Schließchen der Kammer.

Durch Drehung des Sicherungsflügels nach oben (Repetierbüchse in Schußrichtung gehalten, Schloß gespannt) ist die Waffe gesichert. Gleichzeitig ist die Kammer gegen unbeabsichtigtes Öffnen gesperrt.

Wird der Sicherungsflügel um 45° nach unten geschwenkt, ist die Repetierbüchse schußbereit.

Der Schuß kann durch Betätigen des Abzuges ausgelöst werden.

Abzugssystem:

Der Flintenabzug ist werkseitig optimal eingestellt und löst den Schuß direkt, also ohne Verzug, aus.

Das Abzugsgewicht beträgt ca. 15 N.

Warnung!

Das Verstellen der voreingestellten Werte erhöht die Gefahr unbeabsichtigter Schußabgabe.

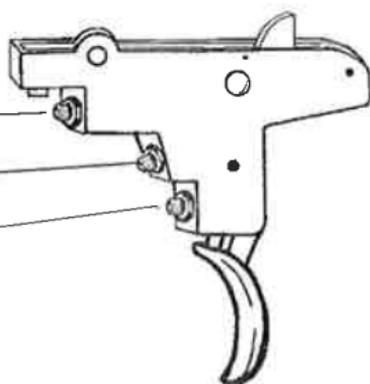
Diese Arbeit sollte nur von einem autorisierten Büchsenmacher vorgenommen werden.

Verstellmöglichkeiten

Schraube 1: Abzugsgewicht

Schraube 2: Abzugsweg

Schraube 3: Unterstellung



Zum Verstellen

- Kontermutter lösen.
- Stellschraube drehen.

Hinweis:

Beim Eindrehen der jeweiligen Stellschraube wird

- das Abzugsgewicht erhöht,
- der Abzugsweg reduziert und
- die Unterstellung reduziert.

Nach der Einstellung Kontermutter wieder anziehen.

Entnehmen des Verschlusses:

Der Verschuß muß aus der Waffe genommen werden, wenn Sie den Lauf der Waffe reinigen, das Schloß zerlegen wollen oder zur Kontrolle des Laufinneren.

Hinweis:

Der Verschuß kann nur in entsicherter Stellung geöffnet werden.

Kammerstengel nach oben schwenken und damit Verschuß öffnen. Der Daumen der linken Hand zieht den Schloßhalter zur Seite. Die rechte Hand zieht den Verschuß aus der Hülse.

Verschuß einsetzen:

Auszieher deckungsgleich über die rechte Verriegelungswarze drehen. Verschuß in die Hülsenbrücke einführen und mit leichtem Druck nach vorne schieben. Der Schloßhalter muß nicht herausgezogen werden.

Schießen mit der Waffe:

Grundsätzlich sollten Sie erst dann mit der Waffe schießen, wenn Sie sich davon überzeugt haben,

- daß sich kein Fremdkörper im Lauf befindet,
- daß sich keine Hindernisse in der Flugbahn befinden,
- daß das Ziel genau erkannt ist,
- daß das Hintergelände frei ist (Häuser, Verkehrswege, Fahrzeuge oder Personen),
- daß ein ausreichender Geschosßfang vorhanden ist.

Schießen mit Flintenabzug:

Der Flintenabzug hat keinen Vorzug. Legen Sie den Zeigefinger an den Abzug und verstärken Sie gleichmäßig den Druck, bis der Schuß bricht.

Reinigung und Pflege

Bei regelmäßiger und sorgfältiger Reinigung und Pflege wird Ihre Mauser M 98 auch nach langem Gebrauch eine zuverlässige und sichere Waffe sein.

Die Waffe sollte nach jedem Schießen und nach Gebrauch bei nasser Witterung gereinigt und eingölt werden.

Warnung!

Vor dem Reinigen Magazin entnehmen und prüfen, ob das Patronenlager frei ist.

Hinweis:

Lauf nur vom Patronenlager her reinigen. **Keine** Stahlbürsten und säurehaltigen oder chemischen Reinigungsmittel wie Waschbenzin, Tetra, Per oder Tri verwenden.

Zur Reinigung

- Verschuß öffnen und nach hinten entnehmen,
- Lauf vom Patronenlager her mit zum Kaliber passendem Putzstock und ölgetränkten Dochten oder Werg bzw. Filz durchziehen.
- Anschließend trockene Dochte durch den Lauf ziehen, bis diese sauber bleiben.
- Lauf innen und alle Metallteile außen leicht einölen.
- Verschuß reinigen und leicht einölen.

Achtung!

Die weitere Zerlegung des Verschlusses darf wegen der hohen Federspannung der Schlagbolzenfeder nur vom Büchsenmacher erfolgen.

Der Schaft sollte mehrmals im Jahr mit einem Schaftöl eingerieben werden.

Zielfernrohrmontage

Die Hülse des M 98 ist für alle gängigen Zielfernrohrmontagen vorbereitet und dafür mit vier Gewindebohrungen UNS 6-48 versehen.

Um die maximale Stabilität der ZF-Montage zu erreichen, sind folgende Punkte unbedingt zu beachten:

- Verwendung eines für M98 geeigneten Montagetyps.
- Sorgfältige Vorbereitung der zu verwendenden Teile.

Dazu

- Fußplatten blank machen,
- Klebeflächen der Hülsenoberfläche leicht anrauen,
- Klebeflächen an der Hülse und den Fußplatten reinigen und entfetten.
- Fußplatten mit einem für Metalle geeigneten, hochfesten Klebstoff (z.B. UHU endfest 300) mit der Hülse verkleben.

Hinweis: Die beiden Fußplatten müssen zueinander parallel sein.

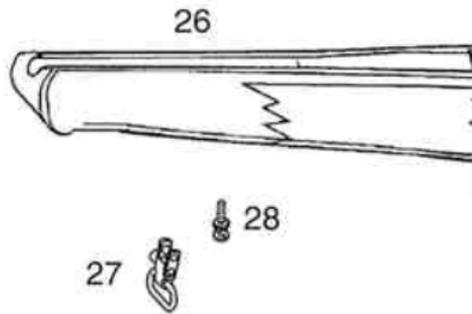
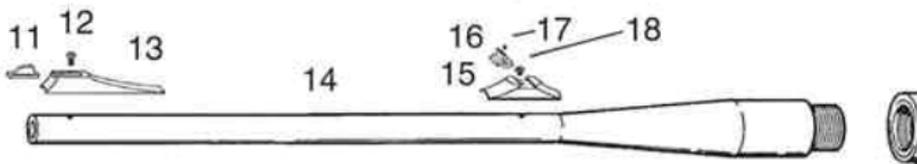
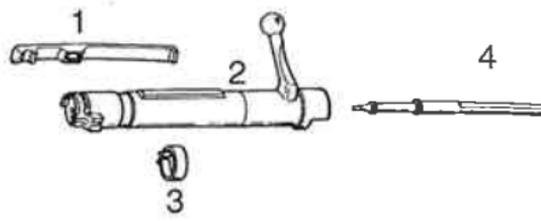
- Verschrauben der Fußplatten mit je 2 Schrauben UNS 6-48. Hierbei muß die volle Gewindelänge in den Hülsenbohrungen genutzt werden.

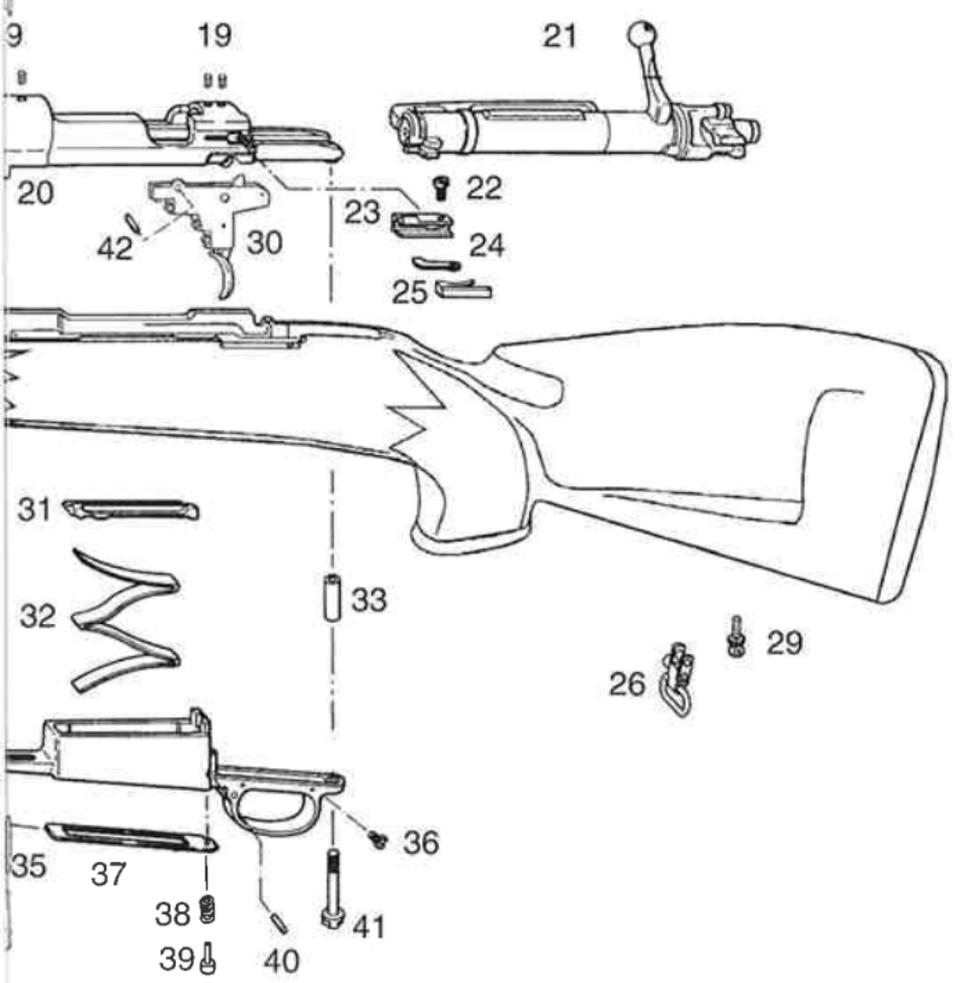
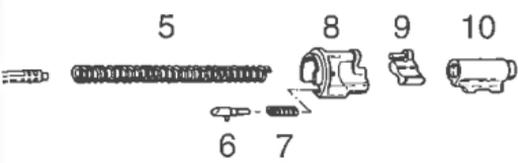
Technische Daten:

Verschuß	<ul style="list-style-type: none">• Drehbarer Kammerverschuß mit in die Hülse eingeschraubtem Lauf, bestehend aus Kammer und Hülse mit Schloßhalter und Auswerfer.• Das Schloß vorne mit zwei, hinten mit einer dritten Warze verriegelt.
Abzug	<ul style="list-style-type: none">• Fein regulierbarer Flintenabzug
Sicherung	<ul style="list-style-type: none">• Flügelsicherung auf das letzte Glied der Zündkette und den Schlagbolzen wirkend
Magazin	für 5 Patronen, Magazineckel mit Druckbolzen unten verriegelt
Lauf	Präzisionslauf aus hochwertigem Gewehrlaufstahl; Länge: 56 cm, Stutzen 51 cm
Visier	<ul style="list-style-type: none">• verstellbares Fluchtvisier und Balkenkorn
Schaft	<ul style="list-style-type: none">• Geölter und polierter Nußbaumschaft mit Riemenbügeln, Schweinsrücken und Kaisergriff
Gewicht/Länge	ca. 3,5 kg/111 cm
Kaliber	.30-06 / 7 x 64 / .243 Win / .308 Win 6,5 x 57 / 8 x 57 IS / 9,3 x 62

Ersatzteile

1	Auszieher	746081
2	Kammer	746083
3	Auszieherring	746082
4	Schlagbolzen	746084
5	Schlagbolzenfeder	746186
6	Druckbolzen	746088
7	Druckbolzenfeder	746089
8	Schlößchen	746087
9	Sicherung	746057
10	Schlagbolzenmutter	746085
11	Korn 8 mm	745089
11	Korn 9 mm	745096
12	Zyl-Schraube	745092
13	Kornsattel	745087
14	Lauf .308 Win	746100
14	Lauf .308 Win (Stutzen)	746110
14	Lauf .243 Win	746101
14	Lauf 6,5 x 57	746103
14	Lauf 6,5 x 57 (Stutzen)	746111
14	Lauf 7 x 64	746104
14	Lauf 7 x 64 (Stutzen)	746112
14	Lauf 8 x 57 IS	746105
14	Lauf 8 x 57 IS (Stutzen)	746113
14	Lauf .30-06	746106
14	Lauf .30-06 (Stutzen)	746114
14	Lauf 9,3 x 62	746108
14	Lauf 9,3 x 62 (Stutzen)	746115
15	Visiersattel	745088
16	Gewindestift	737201
17	Visier	745090
18	Zyl-Schraube	745091
19	Gewindestift (4x)	64503
20	Hülse	746073
21	Verschuß, vollst.	746062
22	Schloßhalterschraube	746093
23	Schloßhalter	746090
24	Auswerfer	746092
25	Schloßhalterfeder	746091
26	Schaft	746068
26	Schaft (Stutzen)	746069
27	Riemenbügel (2x)	745244
28	Holzschraube, kurz	745234
29	Holzschraube, lang	745243
30	Abzug, vollst.	746060
31	Zubringer	746080
32	Zubringerfeder	746079
33	Distanzbuchse	746072
34	Magazinkasten	746074
35	Verbindungsschraube, vorne	746070
36	Sicherungsschraube	746078
37	Magazinkastendeckel	746075
38	Druckfeder	746077
39	Magazinhaltestift	746076
40	Zylinderstift	134040
41	Verbindungsschraube, hinten	746071
42	Zylinderstift	4196





Warranty given by Mauser

Mauser grants full warranty for all weapons and items in the scope of the general terms of trade.

This warranty comprises the trouble-free function when using the items duly, respecting the handling instructions and advises given in this manual.

During the validity of warranty all defects at the weapon will be eliminated free of charge if they are due to material defects, production failures or design failures and this can be proved.

For damages caused by faulty and/or abusive handling and maintenance no responsibility will be taken. Please use exclusively Mauser spare parts and Mauser accessories, as otherwise the warranty will also be cancelled.

Warranty works has to be done only by Mauser. In case of repair works carried out by thirds the claim under warranty will be void.

Important Notes

1. The Model 98 Mauser Rifle is intended exclusively to do accurate single shots. When using the weapon for other purposes any liability of the producer is inapplicable.
2. A perfect function and long life of the Model 98 Mauser Rifle as well as avoidance of damages to the weapon can only be guaranteed by correct handling, operation and maintenance subject to the instructions of this manual.
3. Before using the weapon please read these instructions thoroughly through. Use the weapon only after having understood these instructions.
4. The indications "right", "left", "at the front" and "at the rear" are related to the position of the rifle seen in firing direction.
5. Each description of weapon components and each work is specified only once. Therefore, according to the extent, there is a reference to already existing descriptions of weapon parts and works in other sections.
6. Unless there are no particular assembly notes, assembly takes place in reverse order than the disassembly.
7. Special advices regarding the safety of the shooter and to avoid damages are marked as follows:

Warning! Advice concerning a possibly dangerous situation with fatal consequences or danger of heavy injury.

Attention! Advice concerning a possibly dangerous situation which can have slight injuries as a consequence.

Advice: Advice regarding threatening material damage.

8. In case of troubles or questions please revert to our After-Sales Service.
9. Please inform in case of modifications or completing proposals to these instructions

Mauser-Werke Oberndorf

Waffensysteme GMBH

Werkstraße 2

D-78727 Oberndorf a.N.



Fundamental Safety Rules for the Handling of Weapons

When handling rifles special caution is necessary as position and direction of the weapon can be changed easily.

- Please observe all instructions for handling and operation.
Disregarding can cause danger to life and limb.
- Before handling, in case of troubles and before cleaning it has to be checked whether
 - the rifle is unloaded (cartridge chamber free),
 - the barrel is free from fouling and
 - the magazine is empty.
- When handing or taking over the weapon the bolt must always be open.
- Treat the weapon on principle as if it were loaded and ready to fire.
- Never point the weapon at anyone while handling or practise. Always point in a safe direction.
- When firing in firing ranges a bullet trap has to be available.
- The bullet can fly for up to 8000 m distance and may be deflected upon impact on water surfaces and hard objects.
- Keep your finger off the trigger while loading, unloading, pulling or otherwise handling the weapon. Place the trigger finger against the trigger guard. The trigger may only be pulled if your sights are aligned on the target.
- When handling, disassembling, cleaning and reassembling never use force. Disassemble the weapon only as far as described in this user manual.
- When firing please wear always ear-protectors.
- Only use factory-loaded and undamaged cartridges with the proper caliber.
- Store the weapon separated from the ammunition. Unauthorised persons (especially children) must have no access to the weapon or ammunition.
- The handling safety of the weapon is given by sophisticated design and precise manufacturing of all components. Safety and function of the weapon can, however, be impaired by unusual loads, as heavy shocks or falls. After such a load the weapon has to be checked by the manufacturer on principle.
- Mauser Werke Waffensysteme GmbH do not assume any liability for incidents which are due to non-compliance with these instructions, faulty handling, carelessness, use of inadmissible cartridges, improper handling, not permitted exchange of components and/or other interference in the weapon.

General Description:

The Model 98 repeater is one of the most reliable, most rugged and safest weapon on the market.

The rifle is easy to handle. Its robust bolt action is designed for gas pressures up to 4,500 atm, which makes it one of the best. Dependability is the major asset of this gun.

The rifle is available with a single stage trigger system.

The safety is a 45° two positions safety. It effects the firing pin and simultaneous locks the bolt against unintentional opening.

Due to the fact that all component parts are true to gage, wear items can be replaced without difficulty and quickly. This means low cost and short maintenance down times.

Loading:

For safety considerations, the gun should not be loaded until you are about to stalk game or shoot. Never transport a loaded rifle.

Attention!

Before loading, make sure that the barrel bore is clear of foreign matter.

Warning!

Be sure to always point the weapon at a suitable bullet trap. Never point the muzzle at the horizon or even at living beings.

Open action and retract until it stops. Use cartridges matching the caliber of the weapon and press them into the magazine from the top until they are retained in position. After filling the magazine, push action forward and lock. During this operation, the first cartridge is pushed out of the magazine and into the chamber.

The weapon is now ready to fire. If you do not fire immediately, engage the safety without delay.

Unloading:

Open action and retract it until it stops. The cartridge is pulled out of the chamber and ejected to the right. Repeat to remove the remaining cartridges from the magazine by pushing the action forward and retracting it again until the magazine is empty. The action is not locked during the repeating operation.

Warning!

Never pull the trigger when unloading! This this may cause accidental triggering of a shot!

Uncocking of the bolt:

Unload the gun as described above. Then make sure chamber is empty. Hold it with your right hand on the pistol grip and use your right forefinger to pull the trigger rearward and hold in position. Push action forward and lock.

Warning!

Never uncock the bolt if a cartridge is in the chamber. Shock impacts on the firing pin nut may trigger the shot even if the weapon is uncocked.

Safety of the rifle

The safety is a 45° two positions safety. It effects the firing pin. The safety lever is located at the rear of the cocking piece.

Turning the safety lever upwards engages the safety. Simultaneously the bolt is locked against unintentional opening.

Turning the safety lever 45° downwards disengages the safety. The rifle is ready to fire. The rifle can be fired by pulling the trigger.

Trigger system:

The single stage trigger is preadjusted and sets off the shot directly, i.e. without trigger slack.

The trigger pull is approx. 15 N.

Warning!

To reduce the preadjusted trigger pull / set trigger adjustment increases the danger of accidental shooting! Therefore this work should be done by an authorized gunsmith!

Possible adjustments

Screw 1: Trigger pull

Screw 2: Trigger travel

Screw 3: Support

For adjustment

- loosen counter nut,
- turn set screw.



Advice:

Screwing the set screw clockwise causes

- increasing of trigger pull,
- reducing of trigger travel and
- reducing of support.

After adjustment tighten counter nut again.

Bolt Removal:

When cleaning the barrel or if you wish to disassemble the bolt or check the barrel bore, the bolt must be removed from the rifle.

Use your right hand to cock the bolt. Use the thumb of your left hand to pull the bolt release catch sideways. Use your right hand to pull the bolt out of the receiver.

Bolt Installation:

Turn extractor into alignment with the right locking lug. Introduce bolt in bolt sleeve bridge and apply light pressure to push forward. The bolt catch does not have to be pulled out.

Firing the weapon:

As a matter of principle, you should not fire the weapon until you have satisfied yourself that

- there is no foreign matter in the barrel bore,
- there are no obstacles in the line of flight,
- that you have identified the target and
- that the area in the background is clear (houses, roads, vehicles or people).
- Make certain that the bullet trap is adequate.

Firing with the single stage trigger

The single stage trigger sets off the shot directly, i.e. without trigger slack.

Touch the trigger and increase pressure smoothly until the shot is discharged.

Cleaning and maintenance

When cleaning and maintaining your M 98 Mauser regularly and carefully it will be a reliable and safe weapon also after a long time of use.

The weapon should be cleaned and oiled after each firing and after use in rainy weather.

Warning!

Before cleaning remove magazine and check whether chamber is empty.

Advice:

Clean barrel only starting from the chamber. **Do not use** metallic brushes and acidic or chemical cleaning agents such as petroleum ether, Tetra, Per or Tri.

For cleaning

- open bolt and remove it to the rear,
- Pull through barrel starting with chamber with a cleaning rod fitting to the calibre and oil-impregnated pull-throughs or tow respectively felt.
- After this use dry pull-throughs to clean the barrel until they remain clean.
- Oil slightly barrel inside and all metallic components from outside.
- Clean bolt and oil it slightly.

Attention:

A further disassembly of the bolt may be effectuated only by an armourer because of the high tension of the firing pin spring.

The butt stock should be wiped with a gunstock oil several times a year.

Telescopic Sight Mount

The receiver of the M 98 is prepared for all current telescopic sight mounts and is available with four different taps UNS 6-48.

In order to obtain the maximum stability of the telescopic sight mount please observe the following items in any case:

- Use of a type of mount which is suited for the M 98.
- Careful preparation of the components to be used.

For this purpose please

- polish base plates,
- slightly roughen adhesive surfaces on the receiver surface,
- clean and degrease adhesive surfaces at receiver and base plates.
- Glue together the base plates with the receiver by means of a high-strength adhesive which is suited for metals (e.g. UHU endfest 300).

Note: The base plates must be set parallel.

- Screw down base plates with two screws each UNS 6-48. For this purpose the full thread length in the receiver holes has to be made use of.

Technical Data:

Bolt	<ul style="list-style-type: none">• Bolt action with barrel screwed into the receiver, consisting of: bolt and release catch and ejector.• Two-lug front locking action with a third lug at the rear
-------------	---

Trigger	Single trigger with micro-adjustment
----------------	--------------------------------------

Safety	Wing safety acting on the last link of the ignition train and the firing pin
---------------	--

Magazine	5-shot magazine. Hinged-floor plate with locking lever.
-----------------	--

Barrel	Precision machined barrel of high-quality rifle barrel steel; Length: 60 cm Fullstock: 51 cm.
---------------	--

Sights	<ul style="list-style-type: none">• Adjustable open rear sight• Post front sight
---------------	---

Stock	<ul style="list-style-type: none">• Oiled and polished walnut-stained finish with sling swivel pig back and special shaped pistol grip
--------------	--

Weight/Length	approx. 3,5 kg/111 cm
----------------------	-----------------------

Caliber	.30-06 / 7 x 64 / .243 Win / .308 Win 6,5 x 57 / 8 x 57 IS / 9,3 x 62
----------------	--

Spare Parts

1	Extractor	746081
2	Bolt	746083
3	Extractor ring	746082
4	Firing pin	746084
5	Firing pin spring	746186
6	Safety plunger	746088
7	Safety plunger spring	746089
8	Cocking piece	746087
9	Safety	746057
10	Firing pin nut	746085
11	Front sight blade 8 mm	745089
11	Front sight blade 9 mm	745096
12	Cylindric screw	745092
13	Front sight base	745087
14	Barrel .308 Win	746100
14	Barrel .308 Win (fullstock)	746110
14	Barrel .243 Win	746101
14	Barrel 6,5 x 57	746103
14	Barrel 6,5 x 57 (fullstock)	746111
14	Barrel 7 x 64	746104
14	Barrel 7 x 64 (fullstock)	746112
14	Barrel 8 x 57 IS	746105
14	Barrel 8 x 57 IS (fullstock)	746113
14	Barrel .30-06	746106
14	Barrel .30-06 (fullstock)	746114
14	Barrel 9,3 x 62	746106
14	Barrel 9,3 x 62 (fullstock)	746115
15	Rear sight base	745088
16	Threaded pin	737201
17	Rear sight	745090
18	Cylindric screw	745091
19	Threaded pin (4x)	64503
20	Receiver	746073
21	Bolt, compl.	746062
22	Screw - bolt stop	746093
23	Bolt stop	746090
24	Ejector	746092
25	Spring - bolt stop	746091
26	Stock assembly	746068
26	Stock assembly (fullstock)	746069
27	Sing swivel (2x)	745244
28	Wood screw, short	745234
29	Wood screw, long	745243
30	Trigger, compl.	746060
31	Magazine follower	746080
32	Magazine follower spring	746079
33	Bushing	746072
34	Box magazine	746074
35	Screw box magazine, front	746070
36	Safety screw	746078
37	Magazine cover	746075
38	Locking pin spring	746077
39	Magazine locking pin	746076
40	Cylindric pin	134040
41	Screw box magazine, rear	746071
42	Cylindric pin	4196